

# Irina Platon

**Spielalter:** von 47 bis 60 Jahre  
**Größe:** 1,65 m  
**Haare:** braun  
**Augen:** grün -braun  
**Sprachen:** Russisch (perfekt in Wort und Schrift), Deutsch (mit dem Akzent), Englisch(Grundlage)  
**Sportarten:** Schwimmen  
**Instrumente:** Klavier Gitarre Geige Djembe  
**Stimmelage:** Mezzosopran  
**Gesang:** Mehrstimmig im Chor der Gedächtnis- Kirche in Berlin, Arie, Romanze, Chanson, Volkslieder  
**Tanz:** Tango Argentino, Zigeunertanz Orientalischer Tanz, Salsa  
**Führerschein:** Klasse 3  
**Wohnmöglichkeit:** Leipzig, Köln, München, Stuttgart, Hamburg, Düsseldorf, Moskau, St.Petersburg, Krasnojarsk.



## Ausbildung

### 1981 – 1986

Studium der Schauspielkunst an der Musikfachschiule „Rimskij–Korsakow“ in St.Petersburg, Abschluss: Diplom

**1998** Lehrgang für professionelle Schauspieler mit der Dozentin E.Petri am Institut für Schauspiel Film und Fernsehberufe Berlin

**2003** Camera Actor’s Studio unter der Leitung von Klaus Emmerich, Veronika Nowag – Jones am Institut für Schauspiel Film und Fernsehberufe in Berlin

**2006** Lehrgang „ Mikrofon und Synchronsprechen“ am Institut für Schauspiel Film und Fernsehberufe in Berlin unter der Leitung von Joachim Kunzendorf

**2012-** Weiterbildung „Projektarbeit in der kulturellen Bildung“ C&Q Bildungszentrum

**2013** Haberhauffe GmbH Berlin

**2017-**

**2018** Weiterbildung Theaterpädagogik mit interkultureller Kompetenz, Akademie der kreativen Bildung GmbH, Berlin

**2019** Casting-Training: national&international mit Uwe Bünker, J.Beswick, R. Waszilowics am iSFF am Institut für Schauspiel Film und Fernsehberufe in Berlin

### Oktober 2021 – Juli 2022

Weiterbildung-Erzieherin mit Schwerpunkt Theaterpädagogik in der Marie-Elisabeth-Lüders-Oberschule, mit dem Abschluss, Berlin

## Film und Fernsehen (Auswahl)

<b>2024</b>	Polizeiruf 110 „Das Spiel gegen den Ball“	Regie: Christian Werner	ARD
<b>2024</b>	Kurzfilm Inflatable bear, hourly	Regie: Elisabeth Werchosin	Kino
<b>2023</b>	Fernsehserie „Kleo“	Regie: Isabel Braak	Netflix
<b>2023</b>	Aktenzeichen XY...ungelöst	Regie: Rainer Hackstock	TV-Magazin, ZDF
<b>2022</b>	Spreewaldkrimi-Die siebte Person	Regie: Lars-Gunnar Lotz	ZDF

<b>2022</b>	„Herr X“	Regie: Galla Borowski	Kurzfilm
<b>2021</b>	Familie Bundschuh-Woanders ist es auch nicht ruhiger	Regie: Thomas Nennstiel	ZDF
<b>2020</b>	Sichere Zeitungszustellung	Regie: Dr.Markus Henrik Wyrwich	Lehrfilm
<b>2019</b>	Alman VS. Bratan - Familie“	Regie: Pesh Pamin	YouTube Serie
<b>2019</b>	TV-Serie „Unorthodox“	Regie: Maria Schrader	Netflix
<b>2019</b>	Hypnophobia	Regie: Arvid Schmiedehausen	Spielfilm
<b>2018</b>	Fernsehserie „Heldt“	Regie: Britta Keils	ZDF
<b>2018</b>	Fernsehserie „ Beck is Back!“	Regie: Ulli Baumann	RTL
<b>2018</b>	Pilotserie „ Vier Spinner und ein Irrer“	Regie: Abini Gold	Ludwigsburg Filmakademie
<b>2017</b>	Werbespot für Filmfestival in Locarno	Regie: Sofia Bavas	Werbespot
<b>2016</b>	Kinofilm „ Leanders letzte Reise“	Regie: Nick Baker-Montey's	Kino
<b>2016</b>	Familie	Regie: Dror Zahavi	ZDF
<b>2015</b>	Klassenkampf	Regie: Sinje Köhler	Kurzfilm
<b>2015</b>	Kinofilm „Hey Bunny“	Regie: Barnaby Metschurat	Kino
<b>2012</b>	Fernsehserie „ Dahoam is Dahoam“	Regie: Tanja Roitzheim	BR
<b>2011</b>	„August Theodor“	Regie: David Gerard	Kurzfilm
<b>2011</b>	„Laura“	Regie: Krzysztof Jahzebinski	Kurzfilm
<b>2009</b>	Arbeiter verlassen die Fabrik	Regie: Anna Linke	Kurzfilm
<b>2008</b>	Electric Light-Elektrisches Licht in einer kleinen Stadt	Regie: Marc Teuscher	Spielfilm
<b>2006</b>	Kinofilm“ TripS“	Regie: Max. Moll	Kino
<b>2006</b>	Fernsehfilm „Eine Stadt wird erpresst“	Regie: Dominik Graf	ZDF
<b>2005</b>	Fernsehserie “Ein starkes Team“	Regie: Peter Fratzscher	ZDF
<b>2005</b>	Fernsehserie“Alle lieben Jimmy“	Regie: Sophie Allet-Coche	RTL
<b>2005</b>	Kinofilm“Prinzessin“	Regie: Birgit Grosskopf	Kino
<b>2004</b>	Kurzfilm“Pizza Amore“	Regie: Achim Wendel	Kino
<b>2004</b>	Fernsehfilm „Der See der Träume“	Regie: Wolf Gremm	ARD
<b>2004</b>	Fernsehfilm „Der Job seines Lebens II“	Regie: Hajo Gies	ARD
<b>2004</b>	Fernsehfilm „Was heißt hier Oma“	Regie: Ariane Zeller	ARD
<b>2003</b>	Fernsehserie „Soko Leipzig“	Regie: Michel Bielawa	ZDF
<b>2001</b>	Kinofilm“ Baby“	Regie: Philipp Stölzl	Kino
<b>2000</b>	Kinofilm “Zoom“	Regie: Otto Alexander Jahrreiss	Kino
<b>1999</b>	Fernsehserie „In aller Freundschaft“	Regie: Peter Vogel	ARD
<b>1998</b>	Fernsehserie „Polizeiruf 110“	Regie: Rainer Bär	ARD
<b>1997</b>	Fernsehserie „Wolfs Revier“	Regie: Manfred Stelzer	Sat1

## Engagements

<b>seit Okt. 2023</b>	Theaterpädagogin in Kita Cheburashka gGmbH, Berlin
<b>seit Okt. 2020</b>	Lehrerin im Fach „Das darstellende Spiel“ an privatem Goethes Gymnasium, Berlin
<b>Nov.2022- Febr.2023</b>	Theaterpädagoge in der Spreewald Grundschule mit dem Schwerpunkt Theaterpädagogik , Berlin
<b>Nov..2022 - Febr.2023</b>	Theaterpädagoge in der Kristall Grundschule mit dem Schwerpunkt Theaterpädagogik, Berlin
<b>Sept.2020 -Febr.2023</b>	Theaterpädagoge und Projektleiterin bei Chance-Bildung, Jugend und Sport BJS gGmbH, Berlin
<b>2018</b>	Theaterpädagoge in Rahmen eines europäischen Austauschprojektes,Vorbereitung und Durchführung des Kinderfestes in der ersten slawischen Schule in Lissabon,Portugal

<b>2018</b>	Theaterpädagogin in „Theatro del Sol“ in Malaga, Spanien
<b>2017</b>	Künstlerische CO-Leitung und Durchführung des Projektes „Interkultureller Kiezmusikclub“ in der Rudolf-Wissel Grundschule Berlin
<b>2016 - 2017</b>	Begleitung der Flüchtlinge, Übersetzung im Rahmen des Projekts „Female Refugees Speakerboxx“ Total Plural e.V.
<b>Sept. 2013 - Mai 2014</b>	Künstlerische Projektleitung, Projektleitung „Werde, der du bist...“ deutsch-russische Performance-Collage; gefördert durch Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung
<b>Juni 2009 – Nov. 2012</b>	Unterschiedliche Kultur - und Sozialprojekte: Tätigkeit als Kinder- und Jugendtheaterleiterin
<b>seit Mai 2009</b>	Animationsveranstalterin im Mobile Hauspflege „Silber“ GmbH
<b>2008 - 2013</b>	Theaterpädagogin im Kindergarten „Goldenes Schlüsselchen“, Berlin, kreative Kinderentwicklung, Vorbereitung und Durchführung der unterschiedlichen Kinderfeste
<b>April 2008 - März 2009</b>	Theaterleiterin im Projekt „Künstler Live“ IQ Media GmbH, Berlin
<b>Okt. 2008 - Dez. 2008</b>	Schauspielerin am Theater Odeon in Wien
<b>Dez. 1999 - Dez. 2002</b>	Schauspielerin an der „TheaterNative C“, Cottbus
<b>Mai 1998 - Nov. 1998</b>	Schauspielerin Großstadt KINDER e.V. am THEATRium, Leipzig
<b>Nov. 1996 - Nov. 1997</b>	Empfangssekretärin Motel und Campingplatz Auensee, Leipzig
<b>Sept. 1995 - Nov. 1996</b>	Ehrenamtliche Tätigkeit als Theaterpädagogin und künstlerische Leiterin eines Theaterprojektes im Caritasverband Leipzig e.V.
<b>Okt. 1991 - Nov. 1994</b>	Schauspielerin am Puppentheater der Republik Moldawien in Kischinjaw
<b>Jan. 1990 - Jun. 1991</b>	Schauspielerin am Miniaturtheater „Blitz – Sketch“ in Kischinjaw
<b>Jun. 1989 - Jan. 1990</b>	Schauspielerin am Theater - Studio „Danko“ in Kischinjaw
<b>Jan. 1988 - Okt. 1988</b>	Schauspielerin an der Moldawischen Staatsphilharmonie in Kischinjaw

## Theater

<b>2019</b>	„Vom Schicksal gezeichnet und geadelt“ von Wendelin Mangold Rolle: Dorfälteste-Tante Emma Regie: Lilia Henze Haus der Heimat, Wiesbaden
<b>2018</b>	Interkulturelles Theaterzentrum Berlin „Die Hockenden“ von Miroslava Svobikova Rolle: Alteingesessener Regie: Rolf Kemnitzer
<b>2013-2014</b>	deutsch-russische Performance-Collage „Werde, der du bist...“(Goethe) Projektleitung, künstlerische Leitung, Projektförderung durch Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung
<b>2011</b>	Theater Lieder und Worte „Stradalzy“ Tragikomödie nach den Erzählungen von A.Tschechow Rolle: Chorsängerin, Mascha, Schauspielerin Regie: N. Bondar
<b>2010</b>	Ballhaus Ost Berlin Das Osteuropa-Spektakel Rolle: Natalja, Mutter einer Aussiedlerfamilie Regie: Ralf Grunwald
<b>2009</b>	Theater Russische Szene in Berlin „Wie Emelja sein Glück fand“ Rolle: Klawa, Amme Regie: I. Sokolova-Gordon
<b>2008</b>	Theater Odeon in Wien „Treibgut Lieder der Donau“ Musiktheater von Michael Schnack Rolle: Abracham a Santa Clara Regie: Alexander Pschill
<b>2008</b>	Theater Russische Szene in Berlin „Das Meer austrinken(Aesop)“ nach G.Figueroa Rolle:Meli Regie: Inna Sokolova-Gordon

- 2007** Theater Russische Szene in Berlin  
„Das bucklige Pferdchen“ von P.Jerschov  
Rolle: Dirndl, Amme, Prinzessin Regie: Inna Sokolova-Gordon
- 2007** Russisches Theater Berlin  
„Herren, Genossen, Halunken und Damen“  
Drei Einakter von Viktor Ljapin  
Rolle: Klawdia Sergeewna, Natalja Golobrowowa, Bubenzowa Regie: E. Chulmann
- 2005-2006**  
Russisches Theater Berlin  
Rolle: Frau Muraschkina in „ Ein Drama“  
Sonetschka in „Das Stelldichein kam zwar zustande, aber...“  
Frau Tschukina in „Das schutzlose Geschöpf“  
Von A.Tschechow Regie: Olga Danilova
- 1999-2002**  
„Theaternative C“ Kleine Komödie Cottbus  
Rolle: Stubenmädchen in „Im weißen Rössl“ von Hans Müller und Erik Charell  
Musik von Ralph Benatzky Regie: Gerhard Printschtsch  
Rolle: Russin Klawa in „ Endstation Liebe“ Regie: Gerhard Printschtsch  
Rolle: Aussiedlerin in „Cafe Wahnsinn“ Regie: Gerhard Printschtsch
- 2001** Freie Produktion „Spätes Glück“ in Leipzig  
Rolle: Olga Leonardowna Knipper- Tschechowa Eigene Regie
- 1998-1998**  
„Theatrium“ in Leipzig  
Rolle: Die Bergmutter in „ Der Teufel Bekkanko“ von Asaya Fujita Regie: Tilo Esche  
Rolle: Hexe in „Verdorbene Wut“ von D. Voigt Regie: Dietmar Voigt
- 1991-1994** Puppentheater der Republik Moldawien in Kischinjow  
**1990-1991** Miniaturtheater „Blitz- Sketch“ in Kischinjow  
**1989-1990** Theater – Studio „Danko“ in Kischinjow  
**1988-1989** Moldawische Staataphilharmonie in Kischinjow  
**2005,2006** Teilnahme an den Theaterfestivals „Mask Off“ in Düsseldorf

## **Synchronisation, Hörspiel, Werbung:**

- 2004** Werbung für russisches Radio Berlin  
**2005** WDR Hörspiel „ Handbuch für den Russischen Debütanten “ von Gary Shteyngart,  
Rolle: Elena
- 2008** Tonstudio LiveLive  
**2011** Werbung für russisches Radio Berlin  
**2012** Tonstudio Mixwerk/Grossmedia  
**2012** SWR Hörspiel „In Zeiten des abnehmenden Lichts“ Rolle: Irina Umnitzer  
Regie: L. Koppelman
- 2014** Zaubermond Verlag Hörspiel „ Dorian Hunter“ Rolle: Tanja Regie: Dennis Ehrhardt  
**2016** Comevis GmbH&Co.KG Sprecherin für Telefon-System von Bosch  
**2017** Deutschlandfunk Kultur 2017, Sprecherin für Feature „ Drei Löcher im Pappkafka Oder:  
Fünf Korrespondentenjahre in Moskau“ von Thomas Franke und Gesine Dornblüth  
**2018** Synchronsprecherin für Werbefilm, Moe S Rockin Chair Studio  
**2018** Sprecherin native russisch für Kunde DB Schenker  
**2018** Sprecherin und Übersetzerin im Projekt „SavAct“  
**2020** Native Off-Sprecherin für Deesse\_Moringa\_Edit  
**2020** Native Sprecherin für Natoons Kinderspiel als App von Ferrero  
**2024** Sprecherin für Audioguide „Zwangsarbeit im Nationalsozialismus“, Museum Weimar,  
Regie: Michael Hug

**Privat Tel.: 030/460 640 61**  
**E-Mail: irina@irinaplato.de**  
**Homepage: www.irinaplato.de**

**Handy: 0176/612 77 135**  
**Rubensstr. 64**  
**12157 Berlin**